



BRANDENBURG

PRESSEINFORMATION

30. Oktober 2019

**Presseservice der TMB
Veranstaltungstipps für Brandenburg / KW 45**

Der Tipp aus dem Familienpass Brandenburg:

03. November, 10-17 Uhr

Barnimer Land | Schorfheide OT Groß Schönebeck | Kletterwald

Saisonausklang im Kletterwald Schorfheide

Die Schorfheide, das größte zusammenhängende Waldgebiet Deutschlands, zeigt sich von seiner buntesten Seite. Die Blätter leuchten in allen Farben und zeigen damit ganz deutlich, dass sich die kalte Jahreszeit in großen Schritten nähert und mit ihr auch das Ende der Klettersaison. Bevor sich die Türen des Kletterwaldes für dieses Jahr schließen, kann aber noch einmal abgeklettert werden. Mutige trauen sich in luftige Höhen, natürlich komplett ausgerüstet und gesichert. Sie entdecken den Wald aus der Perspektive der Vögel und Eichhörnchen. **Preis:** ab 10 Euro. Bei Vorlage des Familienpasses und Abgabe des enthaltenen Coupons gewährt der Kletterwald einmalig einen Rabatt von 25 % auf den Normalpreis für das 120-minütige Klettern. Ausgenommen sind rabattierte Tarife. Der Coupon gilt für einen Erwachsenen in Verbindung mit einem Kind unter 12 Jahre.

Infostelle/Buchung: Kletterwald Schorfheide, Prenzlauer Straße 16, 16244 Schorfheide OT Groß Schönebeck, Tel.: 03338 330841 oder 0176 38242588, www.kletterwald-schorfheide.de.

Der Familienpass Brandenburg 2019/2020 bietet rund 500 rabattierte Angebote aus den Bereichen Freizeit, Bildung, Sport und Spaß. Der Pass ist **vom 20.06.2019 bis 24.06.2020** für die ganze Familie (mind. ein Erwachsener und ein Kind bis zum vollendeten 18. Lebensjahr) gültig. Ob Badespaß im Freizeitbad, spannende Museumsführung oder Action und Abenteuer im Naturpark – erleben Sie mit unvergessliche Momente mit Ihren Liebsten mit Rabatten bis zu 20%. Der Familienpass ist in ganz Brandenburg erhältlich in jedem Kiosk/Zeitschriftenladen, bei Getränke Hoffmann sowie im Internet unter www.familienpass-brandenburg.de.

Der Tipp auf Fontanes Spuren:

03. November, 12 Uhr

Havelland | Ribbeck | Alte Schule Ribbeck

Apfel oder Birne? Mit Fontane durch Ribbeck

Die Führung des Marion-Etten-Theaters startet am alten Schulhaus, direkt gegenüber des Herrenhauses. Die Teilnehmer der Führung wandern zu Orten, wie dem Herrenhaus, der Brennerei und der Kirche mit dem Birnbaum. Auch Theodor

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1, 14467 Potsdam, Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | USt-IdNr.: DE194533636 | Vorsitzender des Aufsichtsrats: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte **Pressekontakt:** Unternehmenskommunikation, Birgit Kunkel & Patrick Kastner, Telefon 0331/298 73-24, E-Mail: presse@reiseland-brandenburg.de, www.reiseland-brandenburg.de



BRANDENBURG

Fontane und andere Marionetten, die historischen Personen bis aufs Haar gleichen, lassen sich von der Gattin des Dorfschullehrers durch Ribbeck führen und die Orte zeigen, die Fontane im Zusammenhang mit seinem noch zu schreibenden Gedicht interessieren. **Preis:** Vorverkauf 8 Euro, ermäßigt 5 Euro. Tageskasse 10 Euro. **Infostelle/Buchung:** Alte Schule Ribbeck, Am Birnbaum 3, 14641 Ribbeck, Tel.: 033237 85458, www.alteschule-ribbeck.de.

Kurz & Knapp: Veranstaltungstipps:

31. Oktober, 16.30 Uhr

Spreewald | Lübben | Abfahrt: Strandimbiss am "Strandcafé"

Halloweenkahnfahrt für die ganze Familie

Der mystische Spreewald bittet zur Halloween-Kahnfahrt. Auf der Jagd nach Süßem oder Saurem begegnen mutigen Ausflüglern schaurige Gestalten und lustige Gespenster. **Preis:** 25 Euro, Kinder 20 Euro. **Infostelle/Buchung:** Abfahrt: Strandimbiss am "Strandcafé", Ernst-von-Houwald-Damm 16, 15907 Lübben, Tel.: 0172 1600397, www.luebben.de.

01. November, 19.30-21.30 Uhr

Lausitzer Seenland | Senftenberg | NEUE BÜHNE

Aus dem Nichts

Fatih Akins mehrfach ausgezeichneten Film ist von Armin Petras für die Bühne adaptiert worden. Die Anschläge des Nationalsozialistischen Untergrundes und die schleppenden Ermittlungen der Polizei waren Anlass, den Stoff zu dramatisieren und eine Wirklichkeit auf Leinwand und Bühne zu zeigen, von der eigentlich nur gewünscht werden kann, es wäre reine Fiktion.

Die Straße vor dem kleinen Büro ist abgesperrt. Eine Nagelbombe. Katja kennt das Büro. Für sie wird die schreckliche Ahnung zur traurigen Gewissheit: Die beiden Todesopfer sind Nuri und ihr Sohn Rocco. Kommissar Fischer vermutet die Täter im Bereich der organisierten Kriminalität. Katja läuft von nun an durch die Hölle. Während sie versucht, den Verlust ihrer Familie zu verstehen, durchwühlen die Behörden ihr Leben aufs peinlichste. Sie suchen nach Drogen und untersuchen sogar die Finanzen von Nuri's Eltern in der Türkei. Sie verhören Katja, aber sie hören ihr nicht zu. Denn die ist sich sicher: Das war nicht die Mafia...

Doch was kann Katja tun, was wird sie tun? Was täten Sie? **Preis:** 18-26 Euro.

Infostelle/Buchung: NEUE BÜHNE, Theaterpassage 1, 01968 Senftenberg, Tel.: 03573 8010, www.theater-senftenberg.de.

01. - 03. November, je 18, 19 und 20 Uhr

Potsdam | Potsdam | Belvedere Pfingstberg



BRANDENBURG

Potsdamer Lichtspektakel

Anlässlich des Potsdamer Lichtspektakels wird auch das Schloss Belvedere zu einem Ort der Farben. Die Sandanimationskünstlerin Aljona Voynova malt zu ausgewählter Musik live kleine Geschichten in Sand, die an die große Schlossmauer projiziert werden. Mit ruhiger Hand lässt sie den erwärmten Sand durch die Finger rieseln, verteilt ihn händeweise über dem Tisch und gestaltet kleinste Details. So entstehen in Echtzeit Bilder und Geschichten in einer dünnen Sandschicht, die auf einer von unten beleuchteten Glasplatte scheinbar schwerelos schwebt, kommt und vergeht. Während der Veranstaltung sorgt die Little Lunchery für Gaumenfreuden mit leckeren Wickeln und Bowls. Das Goldstaub Barcatering verwöhnt Besucher mit heißen und kalten Cocktails. Für eine entspannte Atmosphäre wird zudem angenehme Musik aufgelegt. **Preis:** 4,50 Euro, ermäßigt 3,50 Euro. **Infostelle/Buchung:** Belvedere Pfingstberg, 14469 Potsdam, Tel.: 0331 20057930, www.pfingstberg.de.

02. November, 10 Uhr

Uckermark | Schwedt | Nationalparkhaus Criewen

Radwanderung „Auf den Spuren des Bibers“

Der große Strom prägt den Charakter der Landschaft, verändert ihn stetig und schafft neue Lebensräume. Über Jahrhunderte entwickelte sich eine vom Menschen geprägte Kulturlandschaft, die eine Vielzahl an Lebensräumen beherbergt und eine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt nach sich zieht. Auch der Biber fand hier eine Heimat. Zahlreiche Spuren lassen sich auf der Radwanderung entdecken. Sie zeigen, wie der große Nager seinen Lebensraum gestaltet. **Preis:** Kostenfrei. **Infostelle/Buchung:** Nationalparkhaus Criewen, Park 2, 16303 Schwedt, Tel.: 03332 516406, www.naturschutzfonds.de.

02. November, 13 Uhr

Ruppiner Seenland | Rheinsberg | Verschiedene Veranstaltungsorte

Lange Nacht der Künste in Rheinsberg

Bei der „Langen Nacht der Künste“ in Rheinsberg sind rund 40 Veranstaltungen an verschiedenen Orten in der Stadt zu erleben: Führungen, Lesungen, Ausstellungen und Puppentheater sowie Filmvorführungen, Konzerte und Vorträge. In Konzerten präsentieren sich die Musikakademie Rheinsberg, Preisträger der Kammeroper Schloss Rheinsberg und die preisgekrönte Bigband Big Brass der Kreismusikschule Ostprignitz-Ruppin. Ein weiteres Highlight für größere Kinder und Erwachsene ist eine Vorstellung des Puppentheaters Karotte: witzig, temporeich und mit kunstvoll gefertigten Puppen und einem ebensolchen Bühnenbild. Der Erlös aus den Eintrittsgeldern kommt der gärtnerischen Umgestaltung im Schlosspark Rheinsberg zugute. **Preis:** 15 Euro, ermäßigt 7 Euro. **Infostelle/Buchung:** Verschiedene Veranstaltungsorte, 16831 Rheinsberg, Tel.: 0331 9694200, www.spsg.de.



BRANDENBURG

02. November, 14 Uhr

Dahme-Seenland | Heidesee, OT Gräbendorf | Haus des Waldes Gräbendorf

Waldaktion zum Hubertustag

Anlässlich des Hubertustages bietet das Haus des Waldes in Gräbendorf Informationen und Aktivitäten für die ganze Familie rund um das Thema "Hege des heimischen Wildes". Jäger Hartmut Jänner spricht über das Reh, das "Wildtier des Jahres 2019". Falkner Jörg Reckling gibt fesselnde Einblicke in die Beizjagd und Naturfotografin Annelie Krämer gestaltet Fotocollagen zum Mitnehmen. Am Grill gibt es Tee, Glühwein und Würstchen. **Infostelle/Buchung:** Haus des Waldes Gräbendorf, Frauenseestraße 18a, 15754 Heidesee, OT Gräbendorf, Tel.: 033763 64444, www.haus-des-waldes.info.

02. November, 20 Uhr

Fläming | Jüterbog | Kulturquartier Mönchenkloster

20 Jüterboogie Festival im Mönchenkloster -Blues & Boogie

Neue Runde, neue und altbewährte Künstler. Der Blues zieht umher und das nicht zu knapp und der Boogie schwingt hinter. Das Mönchenkloster bietet das perfekte Ambiente für das Jüterboogie-Festival. Auf zwei Bühnen spielen talentierte Musiker Boogie, Blues und Jazz. **Preis:** Vorverkauf 21 Euro, Abendkasse 25 Euro. **Infostelle/Buchung:** Kulturquartier Mönchenkloster Jüterbog, Mönchenkirchplatz 4, 14913 Jüterbog, Tel.: 03372 463113, www.jueterbog.eu.

06. November, 20 Uhr

Prignitz | Wittenberge | Kultur- und Festspielhaus Wittenberge

The Pasadena Roof Orchestra

Wenn das Pasadena Roof Orchestra die Bühne betritt, dann heißt es: „It's Swing Time“! Ganz besonders in diesem Jahr: Das Orchester feiert 2019 sein 50-jähriges Jubiläum. Seit der Gründung im Jahre 1969 hat das in England beheimatete Swing Orchester umjubelte Welttourneen gespielt – und wurde ganz britisch – auch von der englischen Queen geladen. Dabei begeisterte das Pasadena Roof Orchestra das Publikum von Anfang an mit Tanzmusik der 20er und 30er Jahre. Die Musiker haben die alte Zeit auf eine flotte Art ins Jetzt gerettet. Noch immer blicken elf kultiviert gekleidete Briten in die Noten von einst, ehe Bandleader Duncan Galloway vor dem Orchester stehend die alten Hits wie „The Lullaby of Broadway“, „The Tiger Rag“, „Cheek to Cheek“ oder „Puttin' on the Ritz“ anstimmt. **Preis:** 26-30 Euro. **Infostelle/Buchung:** Kultur- und Festspielhaus Wittenberge, Paul-Lincke-Platz 1, 19322 Wittenberge, Tel.: 03877 929181, www.wittenberge.de.

Vorschau:

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1, 14467 Potsdam, Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | USt-IdNr.: DE194533636 | Vorsitzender des Aufsichtsrats: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte **Pressekontakt:** Unternehmenskommunikation, Birgit Kunkel & Patrick Kastner, Telefon 0331/298 73-24, E-Mail: presse@reiseland-brandenburg.de, www.reiseland-brandenburg.de



BRANDENBURG

März - Dezember, Mittwoch – Sonntag, Feiertag 11-17 Uhr

Havelland | Kleßen | Spielzeugmuseum

Eine Reise in die Kindheit

Kinder erleben die Spielwelten der Großeltern und Urgroßeltern, Erwachsene tauchen ein in ihre eigene Kindheit: mit zauberhaften Puppenkindern und Puppenstuben, ratternden Eisenbahnen, rollendem Blech, schnaufenden Dampfmaschinen, Baukästen und dem Kasperletheater. Die Stadt Brandenburg an der Havel galt als „Spielzeugstadt“. Von hier reisten viele Spielzeuge in die Kinderstuben auf der ganzen Welt. Abseits der großen Straßen, in der alten Dorfschule in Kleßen hat das Spielzeugmuseum im Havelland e.V. seine Heimat gefunden. In sieben Räumen werden historische Spielzeuge der letzten beiden Jahrhunderte gezeigt. Kleine Spielstationen machen den Museumsbesuch zu einem Erlebnis. Regelmäßig wird eine alte Märklin Spur 0 Eisenbahnanlage aktiv bespielt. **Preis:** 5 Euro, Kinder bis 14 Jahre 2 Euro, Familien 9 Euro. Vorteilspreis mit dem Familienpass Brandenburg: 1 Euro Rabatt auf eine Familienkarte.

Infostelle/Buchung: Spielzeugmuseum, Schulweg 1, 14728 Kleßen, Tel.: 033235 29311, www.spielzeugmuseum-havelland.de.

04. – 08. November

Seenland Oder-Spree | Petershagen | Angerscheune

Petershagener Märchenwoche

Mit der dunklen Jahreszeit beginnen in der Angerscheune die Märchentage. Das Programm reicht von spannenden Märchen, die von einer professionellen Geschichtenerzählerin vorgetragen werden über ein musikalisches Programm bis hin zum Puppentheater. **Infostelle/Buchung:** Angerscheune, Dorfplatz 1 a, 15370 Petershagen/Eggersdorf, Tel.: 033439 127686, www.angerscheune.de.

08. November, 10.30 und 19.30 Uhr, 09. November, 19.30 Uhr

Uckermark | Schwedt | Uckermärkische Bühnen Schwedt - intimes theater

Uckermärkische Bühnen - Die Räuber

Wem ist Schillers Erstlingswerk über zwei konkurrierende Brüder, deren Weg zu Macht und Besitz mit Leichen gepflastert ist, nicht als mehr oder weniger aufregender Schulstoff in Erinnerung geblieben? Die Geschichte, in der das Verhältnis von Gesetz und Freiheit, von Individualität und Gesellschaft, von Verstand und Gefühl verhandelt wird, ist immer noch hochaktuell. Darum wird es erneut auf die Bühne gebracht. **Preis:** 9,25 Euro, ermäßigt 6,15 Euro, abends 13,85 Euro. **Infostelle/Buchung:** Uckermärkische Bühnen Schwedt - intimes theater, Berliner Straße 46/48, 16303 Schwedt, Tel.: 03332 538111, www.theater-schwedt.de.

08. November, 16-19 Uhr

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1, 14467 Potsdam, Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | USt-IdNr.: DE194533636 | Vorsitzender des Aufsichtsrats: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte **Pressekontakt:** Unternehmenskommunikation, Birgit Kunkel & Patrick Kastner, Telefon 0331/298 73-24, E-Mail: presse@reiseland-brandenburg.de, www.reiseland-brandenburg.de



BRANDENBURG

Prignitz | Lenzen | Burg Lenzen

Zum Martinstag - Gans wild und Gans lecker

Tierfreunde erleben auf einer Exkursion ein wahres Naturschauspiel: den beeindruckenden Einflug der Wildgänse auf ihre Schlafgewässer. Im Anschluss wird der Martinstag gebührend mit einem Festessen gefeiert. Das Burgrestaurant veranstaltet das traditionelle Gänseessen. Beide Programmpunkte sind auch getrennt voneinander buchbar. **Preis:** 6 Euro, Kinder 2 Euro, zzgl. Gänseessen im Burgrestaurant. **Infostelle/Buchung:** Burg Lenzen, Burgstr. 3, 19309 Lenzen, Tel.: 038792 1221, www.burg-lenzen.de.

08. – 10. November

Elbe-Elster-Land | Finsterwalde | Aula Sängerstadt-Gymnasium

Internationaler und Regionaler Wettbewerb um den "Finsterwalder Sänger"

Im November wetteifern junge Sänger um den Titel des 9. Finsterwalder Sängers. Der Preis wird alle zwei Jahre vom Kulturstadtrat des Landkreises Elbe-Elster und der Sparkassenstiftung "Zukunft Elbe-Elster-Land" initiiert. Die große Resonanz zeigt von Jahr zu Jahr, dass sich der Wettbewerb auch in den europäischen Musikhochschulen etabliert hat. Der In diesem Jahr findet der Wettbewerb erstmals in der wunderbar ausgebauten Aula des Sängerstadt Gymnasiums in Finsterwalde statt. **Infostelle/Buchung:** Aula Sängerstadt-Gymnasium Finsterwalde, Straße der Jugend 3, 03238 Finsterwalde, Tel.: 03535 465104, www.lkee.de.

09. November, 11-15 Uhr

Spreewald | Burg | Bootshaus Rehnus

Wild(er) Herbst

Die Kahnfahrt führt durch den herbstlichen Spreewald. Die Ausflügler durchstreifen mit einem Jäger sein wildes "Revier" und erfahren dabei Wissenswertes und Traditionelles über die Jagd in diesem besonderen Gebiet. Auf dem Kahn gibt es Snacks mit verschiedenen Wildschinken und Wildwurstzubereitungen sowie Kaffee und Tee. Nach der Kahnfahrt genießen die Gäste ein 3-Gang-Menü mit Pilzcremesuppe, Wildgulasch, Klößen, dazu Apfelrotkohl und als Abschluss einen hausgebackenen Hefepfannkuchen mit Preiselbeerfüllung und süßer Garnitur. **Preis:** 37 Euro. **Infostelle/Buchung:** Bootshaus Rehnus, Waldschlößchenstraße 39, 03096 Burg, Tel.: 035603 366, www.bootshaus-rehnus.de.

09. November, 19 Uhr, 10. November, 18 Uhr

Fläming | Kloster Lehnin | Das Café - Der Laden

Als ich fortging - Eine Brandenburger Geschichte von Axel Körting

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1, 14467 Potsdam, Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | USt-IdNr.: DE194533636 | Vorsitzender des Aufsichtsrats: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte **Pressekontakt:** Unternehmenskommunikation, Birgit Kunkel & Patrick Kastner, Telefon 0331/298 73-24, E-Mail: presse@reiseland-brandenburg.de, www.reiseland-brandenburg.de



BRANDENBURG

Anlässlich des 30. Jahrestages des Mauerfalls sprach das Theater Weites Feld mit Menschen im Land Brandenburg, hörte ihren Geschichten zu und entwickelte daraus das Stück „Als ich fortging“: Zwei Frauen, die unterschiedliche Lebensentscheidungen getroffen haben, begegnen sich nach 30 Jahren in der Gaststätte ihrer alten Heimat. Eine ist direkt nach der Wende in den Westen aufgebrochen und hat dort Karriere gemacht, die andere ist im Ort geblieben. Nun treffen sie aufeinander und Erinnerungen, verpasste Chancen sowie gelebte Gegenwart prallen aufeinander. Das Publikum wird mitgenommen auf eine Reise zwischen Zeiten und Welten. **Preis:** 12 Euro, ermäßigt 8 Euro.

Infostelle/Buchung: Das Café - Der Laden, Belziger Str. 11, 14797 Kloster Lehnin, Tel.: 0157 74302473, www.theater-weites-feld.de.

09. November, 20.15 Uhr

Potsdam | Potsdam | T-Werk, Internationales Theater- und Theaterpädagogikzentrum

Improv for future: 9. Potsdamer Improtheater Festival

Improv for future - die Show der großen Verbesserungsvorschläge. Die Welt braucht neue Ideen. Ein radikales Umdenken ist gefordert. Die Menschheit muss ihr kreatives Potenzial voll ausschöpfen, um neue Lösungen für die drängenden Probleme der Zeit zu finden. Aber wie? Das hochkarätige Festivalensemble des 9. Potsdamer Improtheater Festivals stellt sich auf der Bühne den Fragen der Zeit. Mit den Mitteln der Improvisation werden in dieser Versuchsanordnung aus Theater und Labor utopische Szenarien entworfen. Vergnügt werden Varianten unseres Lebens in der Zukunft auf die Bühne gebracht – von realistisch bis skurril. Ein Team von Wissenschaftlern prüft die Vorschläge und bewertet ihre Umsetzbarkeit. Sie stehen aber auch dem Ensemble beratend zur Seite und geben Tipps, wie wir schon heute das bessere Morgen ansteuern können. Moderiert wird die Show von Thomas Jäkel. **Preis:** 8 Euro, ermäßigt 6 Euro.

Infostelle/Buchung: T-Werk, Internationales Theater- und Theaterpädagogikzentrum, Schiffbauergasse 4E, 14467 Potsdam, Tel.: 0331 719139, www.improfestival-potsdam.de.

10. November, 09-12 Uhr

Elbe-Elster-Land | Schacksdorf | Naturparadies Grünhaus / Gasthaus Zierenberg

Unterwegs auf Wolfspfaden - Spurenkunde im Naturparadies

Auf versteckten Pfaden begeben wir uns auf Spurensuche in das Naturparadies Grünhaus. Constanze Eiser, Wolfsbeauftragte des Landesamtes für Umwelt Brandenburg, vermittelt Spannendes rund um die Lebensweise von Isegrim und nimmt Führten der Grünhäuser Wölfe und weiterer tierischer Bewohner genauer unter die Lupe. **Preis:** 5 Euro, ermäßigt 3 Euro, Familien 10 Euro.

Infostelle/Buchung: Naturparadies Grünhaus / Gasthaus Zierenberg, Chausseestr. 6, 03238 Schacksdorf Tel.: 03531 609611, www.naturerbe.nabu.de.



BRANDENBURG

10. November, 10-13 Uhr

Barnimer Land | Biesenthal | Treffpunkt: Ende des Langeröner Wegs

Dem Biber auf der Spur - NABU Wanderung im Biesenthaler Becken

Der Biber hat sich in den letzten Jahren im Barnim stark ausgebreitet. Während er im Siedlungsbereich oft Schäden verursacht, wirkt er in Naturlandschaften als Landschaftsgestalter. Die NABU-Wanderung führt in die Lebensräume der Biberfamilien im Biesenthaler Becken. Die Wanderer erhalten Informationen über die Biologie und Lebensweise dieser interessanten Tierart und lernen, die Biberspuren am Wegesrand zu erkennen. **Infostelle/Buchung:** Treffpunkt: Ende des Langeröner Wegs, 16359 Biesenthal, Tel.: 0152 27400892.

10. November, 11 Uhr

Dahme-Seenland | Königs Wusterhausen | Schloss Königs Wusterhausen

Hubertusfest am Hofe des „Soldatenkönigs“

Friedrich Wilhelm I. (1688–1740), der „Soldatenkönig“, war ein passionierter Jäger. Alljährlich ab Ende August bis zum Hubertusfest am 3. November weilte er mit seiner Familie zur „Herbstlust“ in Wusterhausen. Hier betrieb er mit großem Vergnügen die Jagd auf Rebhühner, Wildsauern oder Hirsche. War die Hatz erfolgreich, wurde zum Essen „an der königlichen Tafel gemeiniglich wacker herum getrunken“, wie es in einem überlieferten Brief der damaligen Zeit hieß. Bei einer Führung durch ausgewählte Schlossräume werden die Jagdgepflogenheiten am Hofe des „Soldatenkönigs“ vorgestellt. Im Schlosshof erklingen Jagdhörner. Anschließend erwartet die Besucher im benachbarten Restaurant Jagdschloss 1896 ein zünftiges „Jagdmenü“ mit köstlichem Wildbret. **Preis:** 25 Euro inkl. Menü. **Infostelle/Buchung:** Schloss Königs Wusterhausen, Schlossplatz 1, 15711 Königs Wusterhausen, Tel.: 0331 9694200, www.spsq.de.

Ganzjährig, Dienstag – Sonntag ab 11 Uhr

Seenland Oder-Spree | Friedersdorf | Kunstspeicher

Vom Getreide- zum Kunstspeicher

Heute ist der Kunstspeicher Friedersdorf zugleich ein technisches Denkmal und ein Museum, eine Galerie und ein Ausstellungsraum, ein Haus der Begegnungen und eine regional und überregional wichtige Kultureinrichtung. Zum Dorfgut gehört auch das denkmalgerecht eingerichtete Wirtshaus. Hier treffen Kunst und Genuss aufeinander. Der SpeicherLaden rundet das Ensemble ab und bietet Kunst, Handwerk sowie Produkte aus der Region. **Preis:** 2 Euro, Kinder bis 14 Jahre 1,50 Euro. Vorteilspreis mit dem Familienpass Brandenburg: Bei Vollzahlung eines Erwachsenen 4 Kinder kostenfrei. **Infostelle/Buchung:** Freundeskreis Friedersdorf e.V., Frankfurter Straße 39, 15306 Friedersdorf, Tel.: 03346 843856, www.kunstspeicher-friedersdorf.de.

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1, 14467 Potsdam, Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | USt-IdNr.: DE194533636 | Vorsitzender des Aufsichtsrats: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte **Pressekontakt:** Unternehmenskommunikation, Birgit Kunkel & Patrick Kastner, Telefon 0331/298 73-24, E-Mail: presse@reiseland-brandenburg.de, www.reiseland-brandenburg.de



BRANDENBURG

15. November, 19-21 Uhr

Ruppiner Seenland | Neuruppin | Kulturkirche

Konzertabend mit der Band Karl die Große und vielen mehr

Zum Jubiläumsjahr fontane.200 hat sich die gebürtige Neuruppinerin Wencke Wollny etwas ganz Besonderes einfallen lassen: Sie und ihre Band Karl die Große haben einige der besten Singer-Songwriter des Landes gewinnen können, um gemeinsam die Frage zu beantworten „Wie hört sich ein aktueller Popsong an, der von Fontane inspiriert wurde?“ 200 Jahre klingen erstmal nach einer dicken Staubschicht. Denn Alltag und Sprache haben sich verändert. Trotzdem gibt es in Fontanes Werk einige zeitlose Themen, die es zu besingen lohnt. Neben eigens für den Abend geschriebenen Liedern, spielen die Mitwirkenden noch ein paar eigene Lieder. Mit dabei sind unter anderem Max Prosa, Moritz Krämer und Francesco Wilking (Die Höchste Eisenbahn). Radiomoderatorin und Autorin Marion Brasch liest die zu Liedern gewordenen Fontane-Texte vor und führt durch das kleine Fontane-Festival mit viel guter Musik. **Preis:** Vorverkauf 20 Euro, Abendkasse 25 Euro. **Infostelle/Buchung:** Kulturkirche Neuruppin, Virchowstraße 41, 16816 Neuruppin, Tel.: 03391 355 686.

15. – 17. November

Potsdam | Potsdam | Naturkundemuseum

Tiere & Märchen im Naturkundemuseum Potsdam

Im Rahmen des 30-jährigen Jubiläums der Berliner Märchentage werden sowohl klassische, als auch phantasievollen Märchen und Geschichten aus aller Welt zum Thema "Märchen überwinden Grenzen" aufgegriffen. Mit dabei sind das Red Dog Theater aus Potsdam, das Kinder Theater Mobil aus Berlin, Uwe Günzel, bekannt als Märchenerzähler Jeronimo, sowie die beiden Märchenerzählerinnen Kerstin Otto und Birgit Hägele. Die Veranstaltungsreihe startet am Freitag, dem 15.11., um 16 Uhr, mit Märchen und Geschichten für Kinder ab 6 Jahren über Meister Langohr. Am Samstag und Sonntag werden jeweils um 14 Uhr und 16 Uhr Märchenerzählungen mit Musik, Puppenspiel oder Schauspiel sowie reine Erzählungen angeboten. Neben Klassikern wie Rotkäppchen und dem gestiefelten Kater sind auch Erzählungen über Vögel, Schildkröten sowie Bären zu hören. Eine Anmeldung ist erforderlich. **Preis:** 6 Euro, ermäßigt 4 Euro. **Infostelle/Buchung:** Naturkundemuseum Potsdam, Breite Straße 13, 14467 Potsdam, Tel.: 0331 2896707, www.naturkundemuseum-potsdam.de.

16. November, 16-18 Uhr

Prignitz | Wolfshagen | Schloss Wolfshagen

Fontane.Reloaded - Eine interaktive Konzertwanderung durch die Mark Brandenburg

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1, 14467 Potsdam, Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | USt-IdNr.: DE194533636 | Vorsitzender des Aufsichtsrats: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte **Pressekontakt:** Unternehmenskommunikation, Birgit Kunkel & Patrick Kastner, Telefon 0331/298 73-24, E-Mail: presse@reiseland-brandenburg.de, www.reiseland-brandenburg.de



BRANDENBURG

Die Stimme von Siri, Alexa oder dem Navi im Auto ist vielen Menschen inzwischen mindestens so vertraut wie die ihres Lebenspartners. Fontane.Reloaded macht daraus ein Spiel mit Hintersinn. Vor einer digitalen Landkarte der Mark Brandenburg laden der Bariton Burkhard von Puttkamer und die Pianistin Alina Pronina zu einer Wanderung zu Schlössern, Herrenhäusern und markanten landschaftlichen Orientierungspunkten der Mark Brandenburg ein. Dritter im Bunde ist ein Navigationsgerät, das sich bald von den Reisebeschreibungen Theodor Fontanes vom Weg abbringen lässt und zum literarischen Reisebegleiter mutiert. Die Auszüge aus Fontanes „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“ spiegeln die Künstler in Liedern der Romantik, unter anderem von Schubert, Schumann und Wolf. Vor dem Konzert sind die Zuhörer dazu eingeladen, sich mit einer Landkarte eine individuelle Wanderroute durch die Mark zusammenzustellen und so den Verlauf mitzugestalten. **Preis:** 24 Euro, ermäßigt 18,50 Euro, Kinder 7,50 Euro. **Infostelle/Buchung:** Schloss Wolfshagen, Putlitzer Str. 16, 16928 Wolfshagen, Tel.: 069 17297987, www.festspiele-mb.de.

16. November, 16.30 Uhr

Dahme-Seenland | Königs Wusterhausen | Schloss Königs Wusterhausen

Spukt es etwa im Schloss?

Wenn es Nacht wird in Königs Wusterhausen, wenn die Besucher und das Schlosspersonal längst zu Hause sind, beginnt die Abenteuertour durch das Jagdschloss des "Soldatenkönigs". Friedrich Wilhelm I. kam mit seiner Familie jedes Jahr zur sogenannten „Herbstlust“ nach Wusterhausen. Manchmal beschleicht einen das Gefühl, als würden die Mitglieder der königlichen Familie nachts noch immer durch das Schloss geistern. Man hört unerklärliche Geräusche wie Kettenrasseln und sieht unheimliche Schatten an den Wänden. Am nächsten Morgen stehen die Gegenstände im Schloss schon mal anders da. Denn in den Schlossräumen entwickelt sich ein Eigenleben: Riesenspinnen und Fledermäuse, die von der Decke hängen, Gerippe und Totenschädel, die aus dunklen Truhen lugen und schwarzgekleidete Gespenster, die leise durch die Flure huschen.

Preis: 8 Euro, ermäßigt 6 Euro, Familien 15 Euro. **Infostelle/Buchung:** Schloss Königs Wusterhausen, Schlossplatz 1, 15711 Königs Wusterhausen, Tel.: 0331 9694200, www.spsq.de.

16. November, 17 Uhr

Uckermark | Prenzlau | Dominikanerkloster

Kabarett im Kloster - Egoland

Kaufen Sie Milch von Kühen aus Bodenhaltung, auch wenn sie viel teurer ist? Lassen Sie an der Kasse auch mal einen Nazi vor, weil er nur eine Flasche Brennspiritus hat? Teilen Sie manchmal Ihren Parkplatz mit einem Smart? Dann sind Sie ein Altruist. Und das ist ja auch gut, Mensch. Viel zu Viele sagen: „Wenn jeder an sich denkt, ist an alle gedacht“. Aber wenn jeder an jemand anderen denkt, eben auch. Und doch: Immer mehr Menschen werden Meister des Egoismus, sie fahren den Ellenbogen aus. Haben Sie sich mal gefragt, wer das



BRANDENBURG

überhaupt ist, Ihr Ego? Sie beide sollten sich mal genauer kennenlernen. Henning Schmidtke bringt Sie beide zusammen. **Preis:** Vorverkauf 14,50 Euro, Abendkasse 16 Euro. **Infostelle/Buchung:** Dominikanerkloster Prenzlau, Uckerwiek 813, 17291 Prenzlau, Tel.: 03984 75262, www.dominikanerkloster-prenzlau.de.

16. November, 18.30-22.30 Uhr

Havelland | Brandenburg an der Havel | NORDSTERN Reederei e. K.

Kreuzfahrt ins Grab

Während der Schifffahrt auf der „Pegasus“ erleben die Gäste das Krimi-Dinner „Kreuzfahrt ins Grab“ auf dem "Brandenburger Atlantik" mit einem leckeren 3-Gänge-Menü und spannender Unterhaltung: 1891, irgendwo im Atlantik – Schlimmer könnte diese erste Vergnügungsreise in den Orient kaum enden. Seit Tagen wird der Direktor der Reederei HAPAG vermisst. Ob jemand den charismatischen Kreuzfahrt-Erfinder ins nasse Grab gestoßen hat?" Die Passagiere nehmen Platz inmitten einer illustren Reisegesellschaft und lösen ganz nebenbei den Kriminalfall. Eine Anmeldung ist erforderlich. **Preis:** 72,50 Euro. **Infostelle/Buchung:** NORDSTERN Reederei e. K., 14770 Brandenburg an der Havel, Tel.: 03381 226960, www.nordstern-reederei.de/highlightfahrten.

16. November, 19 Uhr

Fläming | Wiesenburg | Schloßschänke "Zur Remise"

Friedrich II. - der Große! - und der Müller von Sanssouci in "Zurück in die Offensive"

Die Gäste erwartet ein Kabarett unmittelbar am Rande des Zeitgeists: sarkastisch, aber stets mit liebenswürdiger Attitüde und umweht von königlichem Charme. So viel Spaß hat Preußen noch nie gemacht. André Nicke (König) und Andreas Flügge (Müller) präsentieren ein Satire-Happening inklusive eines königlichen 3-Gang-Menüs. **Preis:** 42 Euro inklusive Menü. **Infostelle/Buchung:** Schloßschänke "Zur Remise", Schloßstraße 2A, 14827 Wiesenburg/Mark, Tel.: 033849 50095, www.muellersfritz.de.

16. November, 19 Uhr

Spreewald | Burg | Touristeninformation Burg

Geistertour Spreewald -Der Schattenwald des Teufels

Man kann nachts natürlich auch allein durch den Spreewald schleichen. Aber ob man dann den Weg zurück nach Hause findet, bleibt offen. Denn nachts treiben im Spreewald so einige Sagengeister ihr Unwesen. Da gibt es zum Beispiel die Irrlichter, die vom rechten Weg in den Sumpf locken. Dort lauert der Wassermann. Der treibt nur allzu gern seinen Schabernack mit ahnungslosen Besuchern. Besser ist es also, der Laterne von Spreewaldoriginal Manni zu folgen. Denn der kennt nicht nur den rechten Weg, sondern auch die Spreewaldgeister und so manche schaurige Gruselgeschichte. Dazu weiß er noch, wo sich die Sagenwesen



BRANDENBURG

verstecken... **Preis:** 20 Euro, Kinder 12 Euro. **Infostelle/Buchung:**
Touristeninformation Burg, Am Hafen 06, 03096 Burg, Tel.: 0172 7926179,
www.spreewald-insider.de.

16. November, 21 Uhr

Elbe-Elster-Land | Finsterwalde | Brauhaus

Big Fat Shakin

Ein Abend voller Rock n´ Roll, Rockabilly und den Perlen des Albums "Woatamakaa". Seit nunmehr 15 Jahren bringen Big Fat Shakin´ mit ihrem Mix aus Rock n´ Roll, Rockabilly und Eigenkreationen bekannter Pophits eine schweißtreibende Rock n´ Roll-Show auf die Bühne. Das Trio aus Dresden und Leipzig ist dafür bekannt, jedes Publikum abzuholen - egal, ob Rockabilly-Fan oder nicht. Mit Energie, Spaß und vor allem Bühnenpräsenz schlagen sie eine musikalische Brücke und fordern damit ihr Publikum. Das neue Album „Woatamakaa“ spannt eine große Schleife um Rockabilly, Soul, Rock, 60´s Beat und punkigen Swing. **Preis:** Vorverkauf 10 Euro, Abendkasse 12 Euro. **Infostelle/Buchung:** Finsterwalder Brauhaus, Sonnewalder Str. 13, 03238 Finsterwalde, Tel.: 03531 2286, www.finsterwalder-brauhaus.de.

17. November, 19 Uhr

Barnimer Land | Eberswalde | Haus Schwärzetal

Highland Blast-A Taste of Scotland

Wenn die Tage kürzer und die Nächte länger werden, ist es Zeit, in die Atmosphäre von Highland Blast einzutauchen. Highland Blast ist ein fahrendes Festival, das sich der Musik und der Kultur des traditionellen und modernen Schottlands verschrieben hat. Passend zum typisch schottischen Novemberwetter bringt Highland Blast entsprechendes Ambiente und Flair nach Deutschland. Ein stimmungsvoller Abend, bei dem die Zuschauer die junge schottische Musikszene hautnah erleben können. Dudelsäcke, Single Malt Whisky, Gaelic und Scots Songs, fetzige Tunes und mitreißender Stepdance, zusammengebracht in einer einzigartigen und authentischen Show – das ist HIGHLAND BLAST. **Preis:** 21 Euro zzgl. Vorverkaufsgebühr. **Infostelle/Buchung:** Haus Schwärzetal, Weinbergstr. 6a, 16225 Eberswalde, Tel.: 03334 25680, www.highlandblast.com.

18. November, 20-22 Uhr

Lausitzer Seenland | Senftenberg | NEUE BÜHNE

Mit Vollgas zum Burnout mit Werner Brix

Eine Betrachtung der globalen Gesellschaft und ihres hierarchischen Systems und eine Durchleuchtung der Dimension ZEIT machen Brix' fünftes Solo zu einem kabarettistischen Theaterabend der Sonderklasse. Es wurde mit mehreren Preisen ausgezeichnet, unter anderem mit dem Salzburger Stier und dem Passauer Scharfrichterbeil und von den wichtigsten Printmedien auf das Höchste gelobt.

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1, 14467 Potsdam, Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | USt-IdNr.: DE194533636 | Vorsitzender des Aufsichtsrats: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte **Pressekontakt:** Unternehmenskommunikation, Birgit Kunkel & Patrick Kastner, Telefon 0331/298 73-24, E-Mail: presse@reiseland-brandenburg.de, www.reiseland-brandenburg.de



BRANDENBURG

Sein Tagesablauf ist ein einziger Terminkoller. Seine Hose ist nass. Der Lieferant liefert nie termingerecht, Mutter und Ehefrau machen Telefonterror, der Angestellte ist am Computer eine Null. Und dann muss auch noch die Tochter in die Ballettstunde. Werner Brix alias gestresster Workaholic fühlt sich dennoch irgendwie geil, beflügelt, beschleunigt. In seinem Leben gehen sich zwar nur 1,24 Pinkelpausen pro Tag aus, aber die sind terminlich effizient im Notebook festgehalten. **Preis:** 20-30 Euro. **Infostelle/Buchung:** NEUE BÜHNE, Theaterpassage 1, 01968 Senftenberg, Tel.: 03573 8010, www.theater-senftenberg.de.

Fortlaufend:

Ab 19. November

Prignitz | Wittenberge | Stadtmuseum "Alte Burg"
19.11.2019 - 02.02.2020

Schneetreiben - Sport, Spiel und Spaß im Winter - Ausstellung

Eine Erlebnis-Ausstellung für die ganze Familie. Zu den größten Freuden im Winter gehörten schon immer Schnee und Eis und die damit verbundenen vergnüglichen Aktivitäten. Davon zeugen private Fotos und Schnappschüsse, oft sorgfältig in Alben geklebt, die das „Schnee-Treiben“ der Menschen im letzten Jahrhundert illustrieren und die das Archiv historische Alltagsfotografie in dieser Ausstellung präsentiert. Auf Schlitten oder Schlittschuhkufen, mit Langlauf- oder Abfahrts-Ski waren die Menschen seit Jahrzehnten unterwegs, ob vor der Haustür oder in den ausgewiesenen Wintersportgebieten. Den Winterurlaub verlebten die einen mit organisierten FDGB-Reisen im Thüringer Wald oder Erzgebirge, die anderen privat im Harz, dem Riesengebirge oder den Alpen. **Preis:** 3 Euro, Kinder 2 Euro. **Öffnungszeiten:** Dienstag 14-16 Euro, Mittwoch und Donnerstag 10-12 und 14-16 Euro, Sonntag 11-17 Euro. **Infostelle/Buchung:** Stadtmuseum "Alte Burg", Putlitzstraße 2, 19322 Wittenberge, Tel.: 03877 405266, www.wittenberge.de.

Bis 03. November

Potsdam | Potsdam | Filmpark Babelsberg

Horrornächte

Wenn die Nacht hereinbricht, gibt es kein Entkommen! Finstere Geheimnisse warten in nebligen Korridoren und ausweglosen Labyrinthen. Keuchende Gestalten und gefürchtete Kreaturen verbreiten Angst und Schrecken. Dämonen öffnen das Tor zur Verdammnis. Zittern, Wimmern, Rennen... das alles hilft nicht. **Preis:** Vorverkauf: 29,99 Euro inkl. Vorverkaufs- und Ticketgebühr, Abendkasse: 35 Euro. **Infostelle/Buchung:** Filmpark Babelsberg, Eingang Großbeerenstraße 200, 14482 Potsdam, Tel.: 0331 7212750, www.filmpark-babelsberg.de.



BRANDENBURG

05. - 10. November

Spreewald | Cottbus | verschiedene Spielstätten

29. FilmFestival Cottbus - Festival des osteuropäischen Films

Drei Wettbewerbe und weitere neun Programmsektionen bieten dem Publikum die einzigartige Möglichkeit, Produktionen aus Ost- und Mitteleuropa zu sehen, die in Cottbus oftmals ihre Welt-, internationale oder deutsche Premiere erleben.

Insgesamt werden auf dem FilmFestival Cottbus achtzehn Preise vergeben, die mit einem Gesamtwert in Höhe von mehr als 75.000 Euro dotiert sind. Das abwechslungsreiche Rahmenprogramm mit Lesungen, Ausstellungen und Konzerten sowie Workshops, Seminaren, Panels und Filmtalks macht das Festival zu einem einmaligen Forum der Begegnung und des Dialogs. **Preis:** Vorverkauf: 5,50 Euro, Abendkasse: 6,50 Euro, Kinderfilm: 4 Euro, ermäßigt 2 Euro, Festivalticket 55-70 Euro. **Infostelle/Buchung:** verschiedene Spielstätten, 03046 Cottbus, Tel.: 0355 7542444, www.cmt-cottbus.de.

Bis 30. Dezember

Potsdam | Potsdam | Filmmuseum

11.11.2019 - 30.12.2020

Mit dem Sandmann auf Zeitreise

Der Sandmann war Publikumsliebbling in der DDR und ist es heute bundesweit. Dreißig Jahre lang wurde „Unser Sandmännchen“ aus dem Fernsehzentrum in Berlin-Adlershof in ost- und auch westdeutsche Wohnzimmer gesendet. Im Zuge der deutsch-deutschen Wiedervereinigung setzte sich eine riesige ostdeutsche Fangemeinde in einem Akt seltener Entschlossenheit für den Erhalt der Sendung ein, mit deren identitätsstiftender Kraft niemand gerechnet hatte. Am 22. November 2019 wird „Unser Sandmännchen“ 60 Jahre alt. Statt älter zu werden, wurde er in seiner Heimstätte, dem Rundfunk Berlin-Brandenburg, behutsam modernisiert und in die digitale Welt überführt. **Preis:** 5 Euro, Kinder ab 3 Jahre 3 Euro. **Infostelle/Buchung:** Filmmuseum Potsdam, Breite Straße 1A, 14467 Potsdam, Tel.: 0331 271810, www.filmuseum-potsdam.de.

Bis 19. April

Potsdam | Potsdam | museum FLUXUS+

27.10.2019 - 19.04.2020

Costantino Ciervo - Out-Look

Aus seiner Sammlung präsentiert das museum FLUXUS+ in der Sonderausstellung "COSTANTINO CIERVO: OUT - LOOK." bislang nicht gezeigte Arbeiten des in Berlin lebenden Künstlers Costantino Ciervo. Mittels künstlerischer Formen, die Skulptur mit Film, Video- und digitaler Technik verbinden, arbeitet der Künstler die Universalität aktueller gesellschaftspolitischer Themen heraus. Seine Performances sind oftmals in groß angelegten, mit Kommunikationstechnologie ausgestatteten Settings eingebettet und erinnern in ihrer Ironie und Publikumsbeteiligung an Happenings der Fluxus-Bewegung. Seine Arbeiten stellen

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1, 14467 Potsdam, Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | USt-IdNr.: DE194533636 | Vorsitzender des Aufsichtsrats: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte **Pressekontakt:** Unternehmenskommunikation, Birgit Kunkel & Patrick Kastner, Telefon 0331/298 73-24, E-Mail: presse@reiseland-brandenburg.de, www.reiseland-brandenburg.de



BRANDENBURG

die gesellschaftlich relevante Frage, ob und wie in einer Welt voller Widersprüche und Individualismus Ausgleich und Harmonie stattfinden und entstehen kann. Er spielt dabei mit drastischen Gegensätzen, dokumentarischen Fragmenten und technisch ausgefeilten Präsentationen. **Öffnungszeiten:** Mittwoch – Sonntag 13-18 Uhr. **Infostelle/Buchung:** museum FLUXUS+, Schiffbauergasse 4f, 14467 Potsdam, Tel.: 0331 6010890, www.fluxus-plus.de.

Angaben ohne Gewähr. Informationen und Texte basieren auf Angaben der Veranstalter in der Veranstaltungsdatenbank www.reiseland-brandenburg.de.